

# Kremsmünster weiter ungeschlagen

Freistadt und Kremsmünster bleiben nach der fünften und sechsten Runde in der Faustball-Bundesliga der Männer im Rennen um den Kampf um die Herbstmeisterkrone. In der unteren Tabellenhälfte ist der Kampf um die Plätze im Meister Play-off ebenfalls noch nicht entschieden.

Das Spitzenspiel der fünften Runde in der Faustball Bundesliga der Männer ist am Samstag zu Gunsten Kremsmünster zu Ende gegangen. Die Hausherren feiern nach einem 2:3-Satzrückstand den Sieg, halten damit den Kampf um die Herbstmeisterkrone offen. Kremsmünster hatte in allen Sätzen eine komfortable Führung gegen den Meister herausspielen können, meist aber in der entscheidenden Phase versagt. Bei feuchter werdenden Bedingungen gewann die kompaktere Abwehr des TuS immer mehr an Oberhand und gewann schließlich mit 4:3. "Unglaublich, eine 1:3 Rückstand umzudrehen ist uns noch nicht oft gelungen", sagt TuS-Zuspieler Stefan Winterleitner. "Wir hatten keinen Druck im Angriff und konnten auch in der Defensive nicht dagegen halten", ärgert sich Urfahr-Angreifer Martin Weiß über die vergebene Chance. Die Kremstaler stehen damit als einziges Bundesliga-Team immer noch ohne Niederlage da, liegen in der Tabelle aufgrund der verschobenen Matches aber noch auf Tabellenrang zwei. Kommende Woche spielen Kremsmünster und Freistadt dann im direkten Duell um die Herbstmeisterkrone. Union Compact Freistadt liegt immer noch an der Spitze. Die Mühlviertler gewinnen an diesem Wochenende gegen Grieskirchen und Wels jeweils klar mit 4:0.

## Tigers punkten voll

Die Tigers aus Vöcklabruck holen aus zwei Spielen am Wochenende vier Punkte, schaffen damit endgültig die Qualifikation für das Meister play-off im Frühjahr. Zittern heißt es hingegen weiter für den FSC Wels 08 und die UFG Sparkasse Grieskirchen/Pötting. Sowohl Wels als auch Grieskirchen verlieren an diesem Wochenende beide Matches klar. Der Kampf um das Meister Play-off bleibt damit bis zur letzten Runde spannend.

In der **zweiten Bundesliga West** setzt sich DSG SU Hirschbach an die Spitze der Tabelle. Die Mühlviertler gewinnen im Duell um die Tabellenführung gegen Union GH Janko St. Leonhard klar mit 3:0. Mit Siegen gegen FBC Askö Urfahr 2 und TuS Kremsmünster 2 hält der Asvö SC Höhnhart das Rennen um die Qualifikation für das Aufstiegs Play-off offen und rangiert in der Tabelle auf Rang drei. In der **zweiten Bundesliga Ost** bleibt die Union Greisinger Münzbach an der Tabellenspitze. Die Oberösterreicher holen am Wochenende vier Siege und sichern sich damit den Platz im Meister Play-off im Frühjahr. Auch der SC Laa/Thaya feiert mit drei Sätzen Vorsprung auf den Villacher SV die Quali in das Austiegs Play-off.

28. 9. 2014